



Fraunhofer

IPA

FRAUNHOFER-INSTITUT FÜR
PRODUKTIONSTECHNIK UND AUTOMATISIERUNG IPA

ABSCHLUSSTAGUNG | 3. DEZEMBER 2020

EXPERTENFORUM »GLOBAL ENVIRONMENTAL COMPLIANCE«

ONLINE



VORWORT

Auch das Jahr 2020 brachte für Unternehmen wieder eine große Anzahl neuer und geänderter Regelungen im Bereich des stoff- beziehungsweise produktbezogenen Umweltschutzes mit sich. Sowohl auf nationaler, europaweiter und globaler Ebene wurden dadurch neue gesetzliche Anforderungen an Unternehmen und ihre Produkte gestellt.

Selbst wenn die eigenen Produkte von den Regulierungen nicht betroffen sind, so werden die Anforderungen häufig kundenseitig an die Unternehmen herangetragen und die Bereitstellung entsprechender Informationen über unterschiedlichste Plattformen gefordert.

Das Fraunhofer IPA hat bereits 1994 einen Industriearbeitskreis, genannt »Expertenforum«, ins Leben gerufen.

Im Rahmen der öffentlichen Abschlussstagung erhalten die Teilnehmer einen Überblick zum aktuellen Stand der produktbezogenen Umweltgesetzgebung und der Schwerpunkte des Expertenforums 2020. Im Fokus sind u.a. Elektro- und Elektronikprodukte, die durch WEEE, RoHS, REACH und Konfliktmineralien-Regulierungen betroffen sind.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und rege Diskussionen.

Stuttgart, im Oktober 2020

Die Institutsleitung



Prof. Dr.-Ing. Thomas Bauernhansl



Prof. Dr.-Ing. Alexander Sauer

DIE VERANSTALTUNG AUF EINEN BLICK

THEMEN DER ABSCHLUSSTAGUNG

- Aktuelle Entwicklungen und Neuerungen im Zusammenhang mit der europäischen produktbezogenen Umweltgesetzgebung insbesondere RoHS2, WEEE2, REACH, Ökodesign, ELV und deren nationale Umsetzungen
- Neuerungen weltweiter Umwelt-Compliance-Anforderungen u.a. an Elektro- und Elektronikprodukte (RoHS-/REACH-international)
- Überblick über Themen und Highlights des Industriearbeitskreises »ExFo 2020 – Global Environmental Compliance«

QUALIFIKATIONSZIELE

- Im Rahmen der öffentlichen Abschlussveranstaltung des Expertenforums »ExFo 2020 – Global Environmental Compliance« bieten wir Ihnen einen prägnanten Überblick über die Eckpfeiler der europäischen und weltweiten, produktbezogenen Umweltgesetzgebung
- Mögliche Handlungsstrategien und Best-Practice-Ansätze werden aufgezeigt.

ZIELGRUPPE

Vertreter aus den Branchen Elektro/Elektronik und Maschinenbau, Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Verbänden mit den Interessens- bzw. Arbeitsgebieten Produktentwicklung, Umwelt- und Qualitätsmanagement sowie insbesondere Environmental Product Compliance.

PROGRAMM

DONNERSTAG, 3. DEZEMBER 2020

SITZUNGSLEITUNG:

ANNE-KATHRIN NUFFER

9.00 Uhr Anne-Kathrin Nuffer, Fraunhofer IPA
Begrüßung und Vorstellung Fraunhofer IPA

9.15 Uhr Anne-Kathrin Nuffer und Ralph Schneider,
Fraunhofer IPA
**Überblick zu gesetzlichen Regelungen und
Anforderungen im Bereich Environmental
Material Compliance bezüglich elektrischer /
elektronischer Produkten**

- Aktuelle Entwicklungen in der EU u. a.:
RoHS und REACH
- Änderungen in der globalen RoHS/REACH-
ähnlichen Gesetzgebung

10.15 Uhr Jens Nusser, Kopp-Assenmacher & Nusser
Rechtsanwälte
**Aktuelle Rechtsprechung und Entwicklungen
aus dem Produktumwelt- und Produktsicher-
heitsrecht**

- Produktumweltrecht
- Produktsicherheitsrecht
- Produkthaftungsrecht

11.00 Uhr **Pause**

11.15 Uhr Ulrich Kremser, European Chemicals Agency (ECHA)

Die SCIP-Datenbank zu SVHC-Stoffen in Erzeugnissen – ab dem 5. Januar 2021 ist es soweit!

- Kontext und Ziele dieser Datenbank
- Die Meldepflichten an ECHA: Wer? Was? Wann?
- Möglichkeiten zur Übermittlung der Informationen
- Aktueller Entwicklungsstand der Datenbank

12.00 Uhr **Mittagspause**

13.00 Uhr Alexander Goldberg, Stiftung EAR

»Die ElektroG- und BattG-Novelle«

- Gesetzliche Neuerungen
- Ausblick auf den Vollzug
- Europäische Entwicklungen im Bereich der WEEE

PROGRAMM

DONNERSTAG, 3. DEZEMBER 2020

SITZUNGSLEITUNG:

ANNE-KATHRIN NUFFER

13.45 Uhr **Pause**

14.00 Uhr Bodo Eilken, Infineon Technologies AG

RoHS- und ELV-Ausnahmen

- Aktueller Stand der Ausnahmenverlängerungsanträge und Ausblick

14.30 Uhr Sibylle Wursthorn, Umweltministerium BaWü

»Chemikaliensicherheit – Aktuell«

- Aktuelle Entwicklungen auf europäischer und nationaler Ebene im Bereich Chemikaliensicherheit
- Ergebnisse und geplante Schwerpunkte der Marktüberwachung in der Chemikaliensicherheit

15.15 Uhr Anne-Kathrin Nuffer, Fraunhofer IPA

Zusammenfassung ExFo 2020 – Ausblick 2021

15.30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

LEITUNG UND REFERENTEN

SEMINARLEITUNG UND MODERATION

Anne-Kathrin Nuffer

Projektleiterin

Arbeitsschwerpunkt: Material Compliance Management

Abteilung Nachhaltige Produktion und Qualität

Fraunhofer IPA, Stuttgart

Telefon +49 711 970-1741

anne-kathrin.nuffer@ipa.fraunhofer.de

REFERENTEN

Anne-Kathrin Nuffer

Projektleiterin

Arbeitsschwerpunkt: Material Compliance

Abteilung Nachhaltige Produktion und Qualität

Fraunhofer IPA, Stuttgart

Ralph Schneider

Projektleiter

Arbeitsschwerpunkt: Material Compliance

Abteilung Nachhaltige Produktion und Qualität

Fraunhofer IPA, Stuttgart

LEITUNG UND REFERENTEN

Dr. Jens Nusser

Rechtsanwalt

Kopp-Assenmacher & Nusser Rechtsanwälte PartGmbB, Berlin

Ulrich Kremser

Exposure and Supply Chain Unit

Directorate for Prioritisation and Integration

European Chemicals Agency (ECHA), Helsinki

Alexander Goldberg

Vorstand

Stiftung elektro-altgeräte register®, Nürnberg

Bodo Eilken

Lead Principal, Umweltmanagement

Chair of the RoHSII Umbrella Industry Project/

Chair of the DA5 consortium

Infineon Technologies AG, Neubiberg

Sibylle Wursthorn

Referentin Chemikaliensicherheit

Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft –

Baden Württemberg, Stuttgart

ALLGEMEINE HINWEISE



ONLINE

TAGUNGSBÜRO FPF

Karin Reinert | c/o Fraunhofer IPA
Nobelstraße 12 | 70569 Stuttgart
Telefon +49 711 970-1204

VERANSTALTER

Verein zur Förderung produktionstechnischer Forschung e. V.
(FpF), Stuttgart

TEILNAHMEGEBÜHR

Die Teilnahmegebühr beträgt € 290 ,– pro Person.
In dieser Gebühr sind enthalten: Teilnahme an allen Vorträgen,
Tagungsunterlagen mit den Vorträgen.

ANMELDUNG

anmeldung@fpf.fraunhofer.de
www.ipa.fraunhofer.de/veranstaltungen

Zur Durchführung der Veranstaltung werden Ihre Daten an die
SPA Stuttgarter Produktionsakademie gGmbH, Nobelstraße 12,
70569 Stuttgart übermittelt.

Nach der Anmeldung werden Ihnen die Rechnung, die
Zugangsdaten zur Veranstaltung und ggf. weitere Infor-
mationen zugesandt.

Anmeldeschluss ist Donnerstag, 26.11.2020.

UMMELDUNG

Bitte teilen Sie uns die Änderung von Anmeldungen auf andere Teilnehmer schriftlich mit. Dies ist jederzeit kostenlos möglich.

ABMELDUNG

Wir bitten um Verständnis, dass wir Ihnen bei Abmeldungen bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn € 50,- berechnen. Nach diesem Termin ist die volle Teilnahmegebühr fällig. Corona-bedingte Absagen sind von dieser Stornierungsregelung ausgeschlossen.